Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 42

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 20. Februar
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeud, 20 février
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 42

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20; halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces Publicitas S. A. — Prix d'insertion 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 42

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Genossenschafts-Liquidation. — Handelsnotizen aus Holland. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce — Autorisation générale d'exportation — Autorizzazione generale d'esportazione. — Recettes de l'administration fédérale des Douanes

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Im Oktober und November 1917 wurden aufgerufen:

1. Gült von Fr. 2000, angegangen den 3. Novemher 1892, haftend auf Lehn- oder Grossweid in Kriens, errichtet von Josef Bolzern.

2. Gült von Fr. 3000, angegangen den 15. Juli 1901, haftend auf Lehn- oder Grossweid in Kriens, errichtet von Josef Bolzern.

Diese zwei Gülten sind innert der gesetzten Frist nicht vorgewiesen worden und werden daher hiermit in Anwendung der Art. 870 Z. G. B. und Art. 854 O. R. als kraftlos erklärt. (W 104)

Kriens, den 18. Februar 1919.

Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Die im Schweiz. Handelsamtshlatte Nrn. 167, 169 und 171 vom Jahre 1917 und im Luz. Kantonshlatt Nr. 29 vom 20. Juli 1917 aufgerufenen 10 Obligationen des Kantons Luzern, zu 4 % verzinslich, vom Jahre 1908, Nrn. 1701 bis 1710, zu Fr. 1000, zusammen Fr. 10,000, nebst Coupons seit 1914 und folgende Jahre, sind inzwischen zum Vorschein gekommen. Die Totrufung wird daher widerrufen. (W 105)

Luzern, den 18. Fehruar 1919.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Alfred Glanzmann.

Durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Bremgarten vom 8. Februar 1919 wurde der Inhaberschuldbrief per Fr. 6000, d. d. 2. Septemher 1913, haftend im 2. Rang auf der in Wohlen, Kt. Aargau, sich hefindenden Liegenschaft der Schweiz. Eternitwerke, nämlich Wohnhaus Nr. 559 und 560 und Werkstatt, Holzhaus und Schopfanbau, im Interimsregister Wohlen Nr. 340 und 341, Geeamtschatzung Fr. 54,600, als kraftlos erklärt. (W 106)

Bremgarten, den 8. Februar 1919.

Namens des Bezirksgerichtes:
Der Präsident: E. Meier. Der Gerichtsschreiher: Keller.

Das Bezirksgerichtspräsidium I St. Gallen hat am 16. Dezember l. J. den Aufruf des Sparkassascheines der st. gallischen Kantonalbank Nr. 98609 und des Kassascheines des Kaufmännischen Direktoriums St. Gallen Nr. 111412, beide auf den Namen Rosa Eberle geb. Müller lautend, verfügt.

Der allfällige Inhaber dieser Scheine wird aufgefordert, sie innerhalb dreier Jahre, von der erstmaligen Auskündigung im Schweizerischen Handelsamtsblatte (19. Dezember 1918) an, der genannten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls sie kraftlos erklärt würden. (W 558[1])

St. Gallen, den 17. Dezember 1918.

Bezirksgerichtskanzlei I St. Gallen.

Das Bezirksgerichtspräsidium I St. Gallen hat am 19. Dezember 1918 den Aufruf der Inhaberobligationen der Schweizerischen Volksbank St. Gallen Nr. 513344 und 513345 zu Fr. 1000 vom 23. November 1918, mit Coupons auf 1. Mai 1919 ff., verfügt.

Der allfällige Inhaber der beiden Obligationen wird aufgefordert, sie innerhalb dreier Jahre, von der ersten Auskündung im Schweizerischen Handelsamtsblatte (23. Dezember 1918) an, der genannten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Papiere kraftlos erklärt werden. (W 562[1])

St. Gallen, den 20. Dezember 1918.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

Zigarren- und Tabakfabrikation. — 1919. 14. Februar. Die Firma **L. Villiger,** Zigarren- und Tabakfabrikation, in Pfeffikon (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1917, Seite 1990 und dortige Verweisung), ist infolge Verzichts der Inhaberin samt den an die Söhne Johann und Max Villiger und an Otto Haller erteilten Einzelprokuren erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Villiger Söhne» in Pfeffikon.

Johann und Max Villiger, von Meienberg bei Sins (Aargau), wohnhaft in Pfeffikon, haben unter der Firma **Villiger Söhne** in Pfeffikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 15. Februar 1919 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «L. Villiger» auf dieses Datum übernimmt. An Otto Haller, von Reinach, in Pfeffikon, wird Einzelprokura erteilt. Zigarren- und Tabakfabrikation.

Kurz- und Kolonialwaren. — 14. Februar. Inhaher der Firma **Anton Schaller-Naef** in Menznau ist Anton Schaller-Naef, von Werthenstein, in Menznau. Kurz- und Kolonialwaren.

Posamenterie und Mercerie. — 15. Februar. Die Firma **H. Rohrer,** Posamenterie und Garniturengeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 282 vom 7. November 1910, Seite 1905 und dortige Verweisung), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Leopold Bohnert» in Luzern über.

Inhaber der Firma **Leopold Bohnert** in Luzern ist Leopold Bohnert, von Greppen, in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Rohrer» auf den 15. Februar 1919 übernommen hat. Posamenterie und Mercerie. Kornmarktgasse Nr. 2.

Steingut- und Spezereiwaren. — 15. Februar. Die Firma **Frau Portmann-Vogel,** Steingut- und Spezereiwaren, in Escholzmatt (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1908, Seite 89), wird infolge Ahlehens der Inhaberin von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Vertretungen der Elektrizitätsbranche. — 14. Februar. Inhaher der Firma **Ernst Rütschi** in Luzern ist Ernst Rütschi, von Zürich, wohnhaft in Luzern. Vertretungen der Elektrizitätsbranche. An Hans Windler, von Zürich, wohnhaft in Luzern, wird Einzelprokura erteilt. Schlossstrasse Nr. 17.

17. Fehruar. Die Aktiengesellschaft **Schweizerische Kreditanstalt (Credit Suisse) (Credito Svizzero)** in Zürich, mit Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 249 vom 19. Oktober 1918, Seite 1649 und dortige Verweisung), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 23. März 1918 beschlossen, das Grundkapital durch Ausgabe von 50,000 neuen, auf den Inhaher lautenden Aktien von Fr. 500 nom. von 75 auf 100 Millionen Franken zu erhöhen. Dementsprechend wurde § 3 der Statuten wie folgt abgeändert: «Das Grundkapital der Schweizerischen Kreditanstalt heträgt 100 Millionen Franken, eingeteilt in zweihunderttausend auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500». Des fernern wurde heschlossen, die §§ 39 und 40 der Statuten abzuändern. Diese Statutenänderungen hetreffen jedoch die hisher publizierten Tatsachen nicht. Des weitern hat die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Dezember 1918 die vollständige Zeichnung und Einhezahlung des auf hundert Millionen Franken erhöhten Grundkapitals konstatiert.

17. Februar. Der Verein unter dem Namen **Musikgesellschaft Pfeffikon,** mit Sitz in Pfeffikon (S. H. A. B. Nr. 211 vom 20. Dezember 1916, Seite 1442 und dortige Verweisung), hat an der Generalversammlung vom 26. Januar 1919 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen. Die Firma ist erloschen.

17. Februar. **Käsereigenossenschaft Willisau,** mit Sitz in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 150 vom 29. Juni 1916, Seite 1034 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 9. Septemher 1917 wurde an Stelle von Josef Hodel, dessen Unterschrift somit erloschen ist, als Präsident gewählt: Johann Birrer, Landwirt, bisher Vizepräsident. Vizepräsident ist nun Heinrich Grüter, Landwirt, bisher Beisitzer, und Beisitzer: Josef Galliker, Baumeister, von und in Willisau-Land; letzterer ist nicht unterschriftsberechtigt.

17. Februar. **Spar- & Leihkasse Sempach A. G.,** Aktiengesellschaft mit Sitz in Sempach (S. H. A. B. Nr. 144 vom 12. Juni 1911, Seite 998). Die Aktionäre haben an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. November 1918 und an der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Februar 1919 die Statuten teilweise revidiert. Das Grundkapital der Gesellschaft ist auf den Betrag von Fr. 500,000 festgesetzt, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 500. Davon sind gegenwärtig Fr. 400,000 emittiert, wovon Fr. 200,000 voll liheriert sind und Fr. 200,000 gezeichnet und dato mit 20 % einbezahlt sind. Die Begebung des Restes des Aktienkapitales bis zur Höhe von Franken 500,000 ist Sache des Verwaltungsrates. Das Bankinstitut kann durch Beschluss des Verwaltungsrates im Kanton Luzern Filialen, Agenturen und Einnehmereien einrichten. Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Bettwaren und Möhelfabrikation. — 17. Februar. Die Firma **Franz Widmer's Erben in Liquid.,** Bettwaren und Möbelfabrikation, in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 62 vom 16. März 1914, Seite 442 und dortige Verweisung), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Schreinerei und Wirtschaft. — 1919. 14. Februar. Die Firma **Johann Jakob Fässler zur Krone,** Schreinerei und Wirtschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1891), ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Modes. — 15. Februar. Die Firma **M. Schmid-Jenny, Modes,** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 378 vom 5. Oktober 1904), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei. — 15. Februar. Die Firma **Wwe. Hofmann-Müller,** Bäckerei, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 210 vom 7. September 1916), ist infolge Aufgahe des Geschäftes erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Papier. — 1919. 13. Fehruar. Inhaber der Firma **Hans Bitterlin** in Basel ist Hans Paul Bitterlin, von und in Basel. Handel in Papier. Wäldenburgerstrasse 26.

Chemische Produkte, Farhstoffe, usw. — 13. Februar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **J. R. Geigy A. G.** in Basel, Fabrikation und Verkauf von chemischen Produkten, usw. (S. H. A. B. Nr. 261 vom 2. November 1918, Seite 1726), sind die Unterschriften von Dr. Alphons Jäckle und Dr. Traugott Sandmeier erloschen. Die Firma hat den bisherigen Kollektivprokuristen Wilhelm Heitz, von und in Basel, zu einem stellvertretenden Direktor ernannt. Dieser ist hefugt, kollektiv mit dem Verwaltungsratsmitglied Dr. Albert Mylius, mit einem der Direkoren, oder mit einem der Kollektivprokuristen für die Gesellschaft zu zeichnen.

Mechanische Autoreparaturwerkstatt. — 14. Februar. Joseph Eduard Felder-Unternährer und Alfred Wilhelm Lacher-Eckenstein, beide von und in Basel, hahen unter der Firma **Felder & Lacher** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 10. Februar 1919 begonnen hat. Mechanische Autoreparaturwerkstatt. Albanvorstadt 86.

Drogen, Feinchemikalien und Riechstoffe. — 14. Februar. Die Firma **A. Mayer-Neuwirth** in Basel, Handel in Drogen, Feinchemikalien, usw. (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1917, Seite 62), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bättwilerstrasse 12.

Wein und Spirituosen. — 14. Februar. Die Firma **Leop. Lippmann** in Basel, Wein und Spirituosen en gros (S. H. A. B. Nr. 142 vom 22. Juni 1915, Seite 873), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Steinenring 60.

14. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Gust. Metzger Wäsche & Kragenfabrik Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1919, Seite 223) verzeigt als nunmehr alleiniges Geschäftslokal: St. Jakobs-Strasse 108.

Mercerie, Bonneterie, Lingerie. — 15. Februar. Inhaber der Firma **Hans Volkart** in Basel ist Johann Jakob Volkart, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Karolina geb. Bienz in Gütergemeinschaft lebend. Handel in Mercerie, Bonneterie und Lingerie. St. Johanns-Ring 43.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

Holzhandel. — 1919. 14. Februar. Emil Halter, Vizeammann, und Arnold Halter, beide von Beinwil am See, in Bergdietikon, haben unter der Firma **Gebr. Halter** in Bergdietikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang nahm. Holzhandlung; im Schönenberg.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1919. 11. Februar. Die Aktiengesellschaft **Glühstrumpffabrik Durable A. G. (Fabrique de Manchons à Gaz Durable S. A.)** in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1917, Seite 551 und Verweisung) hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Oktober 1918 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei beschlossen: Die Geschäftsleitung wird dem Delegierten des Verwaltungsrates und dem Direktor übertragen, dieselben vertreten die Gesellschaft nach aussen und führen rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Als Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt: Fritz Respinger, Kaufmann, von Basel, in Emmishofen. Weitere Abänderungen sind interner Natur und berühren die im Schweiz. Handelsamtsblatt bisher publizierten Tatsachen nicht.

12. Februar. **Metzgermeistergenossenschaft Kreuzlingen & Umgebung**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort de Präsidenten, bisher in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1917, Seite 1451), jetzt in Tägerwilen. Anton Müller ist infolge Todes ausgeschieden; als nunmehriger Präsident wurde gewählt: Jakob Schwarz, von und in Tägerwilen, und neu in den Vorstand als Kassier: Jakob Rutishauser, von und in Bottighofen, jeder Metzgermeister. Die Mitglieder des Vorstandes führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der bisherige Aktuar heisst Alfred Läubli und nicht wie publiziert Alfred Laubi.

13. Februar. Die Genossenschaft **Elektrizitätskorporation Niederaach** in Niederaach (S. H. A. B. Nr. 327 vom 31. Dezember 1912, Seite 2267) hat in der Generalversammlung vom 26. Januar 1919 ihren Vorstand neu bestellt, demselben gehören an: Jean Fehr, Sticker, von Gütikhausen, Präsident; August Traub, Schuhmacher, von Stäfa, Aktuar (beide vom Kt. Zürich), und Jakob Eglauf, Landwirt, von Guntershausen, Kassier, alle in Niederaach. Präsident mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Stickerei und Ferggerei. — 14. Februar. Die Firma **Julius Dürler's Wwe.**, Stickerei und Ferggerei, in Berg (S. H. A. B. Nr. 117 vom 11. Mai 1911, Seite 795), erteilt Prokura an Hans Kast, von Rehetobel (Kt. Appenzell A.-Rh), in Berg.

Mercerie, Manufakturwaren. — 15. Februar. Josephine, Lisette und Louise Lang, alle von Ermensee (Kt. Luzern), und in Bischofszell, haben unter der Firma **Schwestern Lang** in Bischofszell eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. November 1908 begonnen hat. Mercerie, Manufakturwaren.

Spezereien, Mercerie, Stoffe und fertige Kleider. — 15. Februar. Die Firma **Ad. Gasser-Weiss**, Spezereien, Mercerie, Stoffe und fertige Kleider, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 3. Dezember 1907, Seite 2059), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Eaux gazeuses. — 1919. 15 février. La maison **M. Borel**, à Bex, fabrique d'eaux gazeuses (F. o. s. du c. du 17 avril 1883), est radiée ensuite de décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «Gabriel Borel».

Le chef de la maison **Gabriel Borel**, à Bex, est Gabriel-Edouard fils de Marc-Louis Borel, de Vevey, Neuchâtel et Couvet, domicilié à Bex. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «M. Borel», radiée. Fabrique d'eaux gazeuses; Place du Marché.

Bureau de Lausanne

14 février. La société coopérative **L'Entente**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 juin 1918), a, dans son assemblée générale du 12 janvier 1919, composé son comité comme suit: Joseph Clausen, de Ernen (Valais), chef de train C. F. F., président; Eugène Portmann, d'Escholzmatt (Lucerne), chef d'équipe C. F. F., vice-président; Henri Prod'hom, de Montherod (Vaud), commis C. F. F., caissier; Alfred Stoudmann, de Naz (Vaud), conducteur C. F. F., 1er secrétaire; Louis Bertholet, de Roche, Aigle et Villeneuve, conducteur C. F. F., 2me secrétaire; Aimé Roulet, de Donatyre (Vaud), employé C. F. F., et Robert Humm, de Strengelbach (Argovie), visiteur C. F. F., ces deux derniers membres adjoints, tous domiciliés à Lausanne.

Passementeries, broderies, dentelles, nouveautés. — 14 février. La succursale de la maison **Vve Ed. Wittekopf**, à Genève, établie à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 novembre 1916), sous la même raison, est radiée d'office ensuite de la radiation de la maison principale.

La société en nom collectif «Wittekopf frères», ayant son siège à Genève (inscrite au registre du commerce du Canton de Genève le 1er février 1919 et publiée dans la F. o. s. du c. du 7 février 1919), a établi à Lausanne le 1er février 1919 une succursale, sous la même raison **Wittekopf frères**. La succursale est représentée et engagée par la signature individuelle des associés: Edouard-Otto-Daniel Wittekopf, marié sous le régime de la séparation de biens avec Marguerite-Rose née Gonet, et Charles-Théophile-Alphonse Wittekopf, tous deux fils d'Edouard Wittekopf, de Genève, domiciliés au Petit-Saconnex. La société a repris l'actif et le passif de la maison «Vve Ed. Wittekopf». Passementeries, broderies, dentelles et nouveautés. Rue Pépinet 4, à l'enseigne «A l'Edelweiss».

Bureau de Morges

14 février. Dans son assemblée générale du 24 décembre 1918, la **Société de Fromagerie de Bussy et Chardonney**, société coopérative, dont le siège est à Bussy (F. o. s. du c. des 15 septembre 1888, n° 103, page 787, 29 mars 1917, n° 73, page 512, et 11 février 1918, n° 34, page 229), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé membres sans fonctions spéciales: Louis Kohly, de La Lenk (Berne), et Eugène Charrière, de Bussy, les deux agriculteurs, domiciliés à Bussy. Ulysse Bignens et Eugène Garin ont cessé de faire partie du dit comité.

Bureau de Payerne

Cinématographe. — 14 février. La raison **Gustave Cugny-Lora**, exploitation du cinématographe Apollo, à Payerne (F. o. s. du c. du 14 janvier 1919, n° 10, page 52), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Cinématographe. — 14 février. Le chef de la maison **Paul Plumettaz-Rossier**, à Payerne, est Paul Plumettaz, allié Rossier, fils de Paul Plumettaz, de Payerne, y domicilié. Exploitation du cinématographe Apollo.

Bureau d'Yverdon

Chiffons, os, ferraille, métaux. — 14 février. La raison **F. Dissard**, à Yverdon, chiffons, os, ferraille, métaux (F. o. s. du c. du 21 juin 1907, page 1115), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1919. 15. Februar. **Bank in Brig (Banque de Brigue)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Brig. Die an Marc Broquet, von Envelier-Vermes (S. H. A. B. Nr. 306 vom 3. September 1901, Seite 1221), erteilte Prokura ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat dem Buchhalter François Joliat, von Courtételle, in Brig, Prokura erteilt. Dieser ist berechtigt, mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates, mit dem Direktor oder mit einem Prokuristen kollektiv zu zeichnen.

Genf — Genève — Ginevra

Thé, crèmerie, pâtisserie, etc. — 1919. 14 février. La maison **P. Bouvard**, à Genève (F. o. s. du c. du 7 août 1918, page 1276), renonce à son commerce de thé, crèmerie, pâtisserie et restauration, à l'enseigne «Old India», et ne reste inscrite que pour son bureau de représentation, commissions, exportation et importation de denrées alimentaires et coloniales, 1, Rue du Rhône.

Marchand-tailleur. — 14 février. Le chef de la maison **Ernest Arbalétrier**, à Genève, est Georges-Ernest Arbalétrier, de Meinier, domicilié à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de «E. Arbalétrier et Cie», à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1914, page 1195). Marchand-tailleur, 9, Rue du Commerce.

Commission, représentation commerciale, etc. — 14 février. La raison **Louis Levensohn**, aux Eaux-Vives, commission, représentation commerciale, importation et exportation (F. o. s. du c. du 14 août 1918, page 1315), est radiée ensuite de départ du titulaire.

14 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 décembre 1918, la **Société Immobilière des Grands Philosophes-Salève**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 8 février 1919, page 198), a nommé seul administrateur: Constant Rey-Millet, agriculteur, de nationalité française, domicilié à la Tour (Haute-Savoie), en remplacement de Joseph Rubin, Jacques Trottet et Raphaël Janet, démissionnaires, lesquels sont radiés.

Importation, exportation, commission, etc. — 14 février. Le chef de la maison **René Martel**, à Genève, est René-Auguste Martel, de nationalité française, domicilié aux Eaux-Vives. La maison a repris l'actif et le passif de «Martel et Wyngaard», à Genève (F. o. s. du c. du 8 novembre 1918, page 1760). Importation, exportation, commission et représentation. 9, Rue de la Tour Maîtresse.

14 février. La **Société anonyme des Etablissements Jules Perrenoud et Cie**, ayant son siège à Cernier, et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 5 avril 1918, page 552), a revisé ses statuts. Les modifications apportées ne comportent aucune disposition spéciale relative à la succursale.

Représentation commerciale. — 15 février. Le chef de la maison **Edouard Kallmus**, à Plainpalais, est **Edouard Kallmus, de Prague** (Bohême), domicilié à Plainpalais. Représentation commerciale. 14, Rue de l'Ecole de Médecine.

Pâtisserie, etc. — 15 février. Le chef de la maison **Jean Matti**, à Genève, est Hans soit Jean-Christian Matti, de Zweisimmen (Berne), domicilié à Genève. Exploitation d'une pâtisserie et fabrication de zwiebacks, 11, Rue Etienne Dumont, et 2, Rue Maurice.

15 février. La **Société anonyme «Métaux»**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 30 juillet 1918, page 1241), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 14 février 1919, nommé administrateur: Madame veuve Marguerite Nordmann, née Lang, d'origine allemande (Alsace), à Plainpalais, en remplacement de Jules Nordmann, décédé.

Chapeaux de paille et feutre. — 15 février. La maison **Isler frères**, fabrique de chapeaux de paille et feutre, à Carouge (F. o. s. du c. du 4 mai 1918, page 728), confère procuration individuelle à Robert Lazare, de Genève, y domicilié.

Tissus et filés en gros, etc. — 15 février. Sous la raison sociale **Trollux-Galopin et Cie**, il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui a commencé le 1er décembre 1918 et qui a repris l'actif et le passif de «Trollux et Cuénoud», à Genève (F. o. s. du c. du 23 décembre 1893, page 1091). Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Armand-Henri-François Trollux, allié Galopin, de Noville et Rennaz (Vaud) et Chêne-Bougeries, domicilié à Chêne-Bougeries, et pour associé commanditaire Madame Louise-Jeanne Trollux, née Galopin, épouse du précédent, de Noville et Rennaz (Vaud) et Chêne-Bougeries, domiciliée à Chêne-Bougeries, laquelle s'engage pour une commandite de douze mille francs (fr. 12,000). Tissus et filés en gros et commission; 2, Rue du Faucigny et 5-7, Rue de la Tour Maîtresse.

Représentations et commissions de tous produits textiles. — 15 février. Gaston Dreyfus, de nationalité française, domicilié à Nyon, marié sous le régime de la communauté d'acquêts avec Laure-Jeanne née Lévy, et René Dreyfuss soit Dreyfus, de Nyon (Vaud), domicilié à Yverdon, marié sous le régime de l'union des biens avec Jeanne-Hélène née Meyer; tous deux fils de Michel Dreyfus, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Dreyfus frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1919. Représentations et commissions de tous produits textiles. 10, Rue de Berne.

Cafés, thés, chocolats, etc. — 15 février. La maison **A. Séchaud**, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1916, page 1083), a supprimé son commerce de machines-outils avec bureau, 1, Place du Port et ne reste inscrite que pour l'exploitation de son commerce de cafés, thés, chocolats et denrées alimentaires. 7, Rue de Coutance.

Buffet-restaurant. — 15 février. La raison **Guy**, à Genève (F. o. s. du c. du 21 novembre 1900, page 1524), est radiée ensuite du décès du titulaire.

La maison est continuée, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Guy**, à Genève, par Louis Guy, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation du Buffet-restaurant de la Gare de Cornavin.

Genossenschafts-Liquidation

Die **Unfallversicherung des Schweiz. Schlossermeisterverbandes** steht laut Generalversammlungsbeschluss und Urabstimmung seit 1. April 1918 in Liquidation.

Wer an die Genossenschaft noch Forderungen zu stellen hat, wird gemäss Art. 712 O. R. hiermit aufgefordert, diese Ansprüche längstens innerhalb sechs Monaten, d. h. bis **20. August 1919**, bei der Geschäftsführung in Bern (Waghausgasse 4) schriftlich anzumelden.

Allfällig nach Ablauf der Eingabefrist einlangende Ansprachen könnten nicht mehr berücksichtigt werden, da ein Aktivüberschuss nachher statuten- und beschlussgemäss an die Mitglieder rückvergütet wird. (V 12)

Bern, den 8. Februar 1919. **Der Vorstand.**

Autorisation générale d'exportation

Rectification

à la décision du Département suisse de l'économie publique du 8 février 1919 accordant une autorisation générale d'exportation en faveur de diverses marchandises (Feuille officielle suisse du commerce No. 38 du 15 février 1919).

L'art. 1er est rectifié ainsi qu'il suit:

N° du tarif	
ex 540/542	Bonneterie et articles tricotés, en soie pure ou en soie artificielle, avec ou sans travail à l'aiguille.
ex 925/936	Horloges et montres et leurs pièces détachées sauf celles en or ou platine.
ex 1159b	Fournitures de bureau .....
ex 1161a/b	Articles de pansements .....

* * *

Autorizzazione generale d'esportazione

Rettificazione

alle disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica dell'8 febbraio 1919 concernenti l'autorizzazione generale d'esportazione di diversi articoli (Foglio ufficiale svizzero di commercio n° 37 del 14 febbraio 1919).

L'art. 1° viene rettificato come segue:

N° di tariffa	
ex 540/542	Bonnetterie ed articoli a maglia di seta pura o di seta artificiale con o senza lavoro d'ago.
ex 925/936	Orologi e parti di orologio, eccettuate quelle di oro o di platino.
ex 1159b	Oggetti di cancelleria .....
ex 1161a/b	Fasciature chirurgiche .....

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Handelsnotizen aus Holland

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft im Haag.)

Hotelbetriebe. Es wurde eine neue Vereinigung von Hotelbesitzern gegründet, die sich die Organisation aller nur erstklassigen Hotels in Holland und den holländischen Kolonien zur Aufgabe stellt. Die Betriebe in den grösseren Städten haben sich dieser Vereinigung bereits angeschlossen. Zweck: Hebung des Hotelbetriebes und Wahrung der allgemeinen ökonomischen und gegenseitigen Interessen der Mitglieder. Angegliedert wurde ein Zentral-Informationsbureau, unter Leitung von M. A. O. H. Tellegen im Haag.

Eingetragene Schutzmarken in Russland. Laut eines Dekretes der russischen Regierung vom 13. August 1918 müssen alle Schutz- und Handelsmarken, die bei dem früheren Handelsministerium eingetragen waren, neuerdings nochmals bei der Abteilung inländischer Handel des Volkskommissariates für Handel und Industrie zur Registrierung angemeldet werden. Falls dies nicht vor dem 1. November 1918 erfolgte, sind die betreffenden Handelsmarken als verfallen zu betrachten. Die holländische Presse weist daraufhin, dass diese Mitteilung erst im Januar in Holland eingetroffen sei und hofft daher, dass die Frist für die Anmeldung von Handelsmarken ausländischer Häuser noch entsprechend verlängert werde.

Internationale Fachvereinigungs-Konferenz. Die holländische sozialdemokratische Zeitung «Het Volk» zeigt an, dass eine solche Konferenz am 8. März in Amsterdam stattfinden werde. Bezügliche Zeitungsausschnitte können beim internationalen Arbeitsamt in Basel eingesehen werden.

Wiederaufbau Nord-Frankreichs. Die holländische Kommission, welche Studien machen soll zwecks Beihilfe zum Wiederaufbau Nord-Frankreichs, ist auf der Abreise begriffen.

In den letzten Tagen haben die holländischen Baumzüchter in einer zu Utrecht abgehaltenen Versammlung den Beschluss gefasst, der französischen und belgischen Regierung junge Fruchtbäume in grosser Zahl als Geschenk anzubieten.

Holländiche Binnenschiffahrtsregulationen. Der Handelsminister hat einer dringenden Forderung der Gegenwart nachkommend, ausführlichere Bestimmungen als je zuvor betr. «Binnenscheepvaartregeling» erlassen, deren genauer Text im Staatsblad Nr. 29 veröffentlicht worden ist.

Schiffe auf der englischen schwarzen Liste. Es stellt sich heraus, dass unter den seitens England und den Vereinigten Staaten freigegebenen (früher requirierten) holländischen Schiffen, etwa 35, mit 102,000 Tonnengehalt, Eigentümern gehören, welche auf der englischen schwarzen Liste stehen. Da diese Dampfer dadurch, trotz der Freigabe, vollständig immobilisiert sind und selbst seitens der holländischen Regierung nicht zur Herbeischaffung dringlichst benötigter Waren gebraucht werden können, so ist die Reedervereinigung an den holländischen Ministerpräsidenten mit der Bitte um Intervention bei der englischen Regierung eingekommen.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'administration fédérale des Douanes

Monat	1918 Fr.	1919 Fr.	Mehreinnahme *Augmentation* Fr.	Mindereinnahme *Diminution* Fr.	*Mois*
Januar	3,404,585. 08	2,740,195. 62	—	664,389. 46	*Janvier*
Februar	3,296,123. —	—	—	—	*Février*
März	3,317,155. 41	—	—	—	*Mars*
April	3,580,013. 47	—	—	—	*Avril*
Mai	3,535,148. 31	—	—	—	*Mai*
Juni	4,389,856. 09	—	—	—	*Juin*
Juli	3,910,882. 36	—	—	—	*Juillet*
August	4,731.770. 06	—	—	—	*Août*
September	4,266,991. 03	—	—	—	*Septembre*
Oktober	3,332,306 02	—	—	—	*Octobre*
November	2,385,026. 41	—	—	—	*Novembre*
Dezember	—	—	—	—	*Décembre*

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G. — **Anzeigen — Annonces — Annunzi** — Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

ASSURANCE
LOTS 3 % EGYPTIENS
Tirage du 1er mars 1919
Moyennant le paiement d'une prime de
Fr. 6. 25 par obligation de 1886
„ 1. 25 „ „ „ 1903
et sur **simple indication des numéros**, nous assurons ces titres contre les **risques de remboursement au pair.**
UNION DE BANQUES SUISSES
LAUSANNE
3121 30477 L

Micromètres
Maison fondée en 1868
en tous genres
Fabrication Suisse
Fabriques Auréole & Vertex S. A., Succr. de Ph. Wolf
(20843 C) **La Chaux-de-Fonds** 330.
Envoi du catalogue sur demande

Telephon-Kabinen
ohne Polsterung, Isolation mit höchst erreichter Schallsicherheit und Ventilation, hygienisch unübertroffen, liefert als Spezialität
V. Tobler, Minervastrasse 95, Zürich 7
(c970Z) Telephon Hottingen 3830 379

Aciers Boehler
PANTHÈRE
(20957C) Extra tenace, dur recuit et non recuit 376
A. & W. Kaufmann, La Chaux-de-Fonds

Basler Kantonalbank
Staatsgarantie
Wir sind bis auf weiteres Abgeber von
5 % Obligationen unserer Bank
al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.
(26Q) 9 **Die Direktion.**

Sarganserl. Spar- & Leih-Anstalt in Liq. in Wallenstadt

Auszahlung der Schluss-Liquidationsquote von Fr. 60 per Aktie

Die Auszahlung erfolgt gegen Ablieferung der quittierten Aktientitel bei der Zahlstelle:

St. Gallische Kantonalbank, Agentur Wallenstadt

Donnerstag, den 20. Februar, und Freitag, den 21. Februar 1919

Liquidationsbeträge, welche bis spätestens **Ende Mai 1919** bei der Zahlstelle nicht bezogen sind, werden alsdann gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidium von Sargans bei der **Staatskassa des Kantons St. Gallen** auf Rechnung, Gefahr und Kosten der betreffenden Aktien-Inhaber hinterlegt.

Nach Ablauf der 10jährigen Verjährungsfrist fallen nicht abgehobene Beträge dem Kanton St. Gallen zuhanden des Krankenhauses Wallenstadt anheim. 384,

Wallenstadt, den 17. Februar 1919.

Die Liquidationskommission.

Bureau sucht Vertretung
v. leistungsfähigen Firmen für die französische Schweiz. Schreiben Case postale 2474, Lausanne (800 L) 378.

Société financière l'Helvétie

L'assemblée générale est convoquée pour le samedi 22 février 1919, à 6 h. du soir, au Restaurant des 2 gares à Lausanne. Opérations statutaires. (836 L) 383.

Lausanne, le 6 février 1919. **Le conseil d'administration.**

Porzellanfabrik Langenthal A. G., Langenthal

Die Coupons Nr. 11 der Aktien Nr. 1—1600 unserer Gesellschaft können an unserer Kasse oder bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Langenthal und der Bank in Langenthal mit

Fr. 30.—

eingelöst werden. 386.

Langenthal, 18. Februar 1919.

Der Verwaltungsrat.

Société des forces électriques de la Goule à St-Imier

Emprunt 4½ % de fr. 400,000 de 1901

Liste des obligations sorties au tirage pour être remboursées le **1er juin 1919**, dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

Nos 6	117	158	177	287	319	351	385
18	188	165	248	292	339	372	
59	189	171	276	307	340	388	

Sont sorties aux tirages antérieurs, mais non encore présentées au remboursement:
N° 348 échu le 1er juin 1917;
N° 58 échu le 1er juin 1918.

Ces obligations munies de tous les coupons non-échus seront payées sans frais pour les porteurs: (1515 Y) 385.
à la Banque Cantonale de Berne et ses succursales, et
à la Caisse d'Epargne et de Prêts à Berne.

COMMUNE DU LOCLE

EMPRUNT DE 1903, 3¾ %

Remboursement d'obligations

Les porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 1,300,000 — de 1903 sont informés que les obligations nos 153, 159, 205, 235, 326, 443, 483, 525, 579, 715, 721, 756, 801, 1011, 1078, 1097, 1120, 1186, 1260, 1321, 1521, 1677, 1755, 1889, 1930, 1933, 2023, 2103, 2151, 2156, 2324, 2336, 2473, 2531, 2540, 2596 ont été désignées par le sort pour être remboursées le 15 mai 1919.

Le remboursement aura lieu contre remise des titres, à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, et à ses agences dans le canton; à la Banque Cantonale de Berne; au Bankverein Suisse, à Bâle, Zurich et St-Gall et à l'Union Financière de Genève. (20969 C) 381

L'intérêt de ces titres cessera de courir à partir du 15 mai 1919.

LE LOCLE, le 18 février 1919.

Conseil communal.

ACIERS GIROD

Aciers à outils
Aciers de construction
Aciers spéciaux pour aviation et automobile
Aciers amagnétiques
Aciers à faible hystérésis
Aciers spéciaux pour aimants
Aciers moulé
Pièces de forge et pièces de machines brutes et finies
Arbres-Vilebrequins

Seul concessionnaire pour la Suisse:

Compagnie des Forges et Aciéries Electriques PAUL GIROD
COURTEPIN (Fribourg)

(562 F) 208

Kaffee-Spezial-Geschäft

„MERKUR"

Schweizer Chocoladen- & Colonialhaus

Voll einbezahltes Aktien-Kapital Fr. 2,000,000. — **BERN** Ueber 135 eigene Verkaufs-Filialen in der Schweiz

Einladung zur XIII. ordentlichen Generalversammlung
am Samstag, den 1. März 1919, mittags 12 Uhr
im **„Bürgerhaus"** (Schützenstube) in **Bern, Neuengasse Nr. 20**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1918.
3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals und bezügl. Statutenänderung.
6. Wahlen. 356!

Die Jahresrechnung etc. liegt von Freitag, den 21. d. M. an im Bureau der Gesellschaft Laupenstrasse 8) zur Einsichtnahme der sich legitimierenden Aktionäre auf, wo auch gegen Deponierung der Aktien oder Ausweis einer Bank über den Aktienbesitz nebst Nummernverzeichnis die Eintrittskarten bis und mit Donnerstag, den 27. d. M. bezogen werden können.

Bern, den 18. Februar 1919. **Der Verwaltungsrat.**

FABRIQUE DE JOUETS „JUNOS" S. A.

VEVEY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **samedi 8 mars 1919, à 4 heures de l'après-midi, à l'Hôtel Suisse** (Ier étage), à **Vevey.**

ORDRE DU JOUR:

1. Augmentation du capital social, modification de l'art. 7 des statuts.
2. Constatations et décisions légales sur l'angmentation du capital.

Assemblée générale ordinaire

ORDRE DU JOUR:

1. Dépôt des comptes et du bilan de l'exercice 1918.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Rapport des vérificateurs de comptes.
4. Votation sur ces rapports.
5. Nomination des vérificateurs de comptes pour l'exercice 1919.
6. Nomination de membres du conseil.
7. Propositions individuelles. 375!

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs seront déposés dès le 28 février au siège social, Rue Louis Meyer 15, Ier étage, où les cartes d'admission pour l'assemblée doivent être demandées.

Vevey, le 20 février 1919.

Le conseil d'administration.

S. A. Perrot, Duval & Cie, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mardi 4 mars 1919**, à 2 heures, à la **Chambre de Commerce**, Rue Petitot 8, avec **l'ordre du jour** suivant:

1. Constatation de l'augmentation du capital social.
2. Modification aux statuts. (20273 X) 373!

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée d'ici au 1er mars, aux bureaux de la société, Rue Général Dufour 10-12, sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt.

Genève, le 15 février 1919.

Le conseil d'administration.

Progressa A. G., Oberburg

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 15. Februar gelangt für 1918 eine Dividende von 7 % zur Ausschüttung. Conpons Nr. 2 unserer Aktien werden bei der **Spar- und Kreditkasse Burgdorf** mit

Fr. 35. —

eingelöst. (166 R) 380!

Oberburg, 20. Februar 1919.

Der Verwaltungsrat.

TRANSPORTS INTERNATIONAUX

132! **MAISONS ALLIÉES** 30910 X

Plantade et Quereillac — Bordeaux | **Sauvin, Schmidt et Co.** — Genève

Expéditions — Transit — Dédouanement
Entrepôts — Commission — Encaissements — Assurances

Sur demande des clients, des prix à forfait sont établis pour toutes marchandises quels que soient les parcours tant à l'importation qu'à l'exportation.

Schweizerische Confiserie- & Biscuitfabriken A.-G.

BERN

16. ordentliche Generalversammlung
Samstag, den 1. März 1919, vormittags 11 Uhr
im Hotel Bristol (1. Stock) Bern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, des Revisorenberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Festsetzung der Dividende.
3. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 15. Februar a. c. an im Burean der Gesellschaft, Randweg 7, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Ebendaselbst sind die Ausweiskarten zu der Generalversammlung bis zum 28. Februar, unter Angabe der Nummern der Aktien, zu erheben. 326

BERN, den 12. Februar 1919.

Der Verwaltungsrat.

Gewerbebank Zürich

Aktiengesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 10. März 1919, abends 5½ Uhr,
im Hotel Pfauen, 1. Stock (Heimplatz), Zürich 7

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1918, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3 Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle stehen vom 22. Februar an auf unsern Bureaux den Aktionären zur Einsicht offen.

Vom gleichen Tage an und am gleichen Orte können gegen Legitimation über den Aktienbesitz die Stimmkarten bezogen werden.

Die gedruckten Geschäftsberichte sind vom 28. Februar an an unserer Kasse erhältlich. 372,

Am Tage der Versammlung werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Zürich, den 20. Februar 1919.

Der Verwaltungsrat.

Aargauische Creditanstalt

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

sechsundvierzigsten ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 6. März 1919, nachmittags 3 Uhr
in den Saalbau (Probelokal) in Aarau

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Reshnung für das Jahr 1918 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
3. Genehmigung des Fusions-Vertrages mit der Schweizerischen Bankgesellschaft.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, welche zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der mit Nummernverzeichnis versehenen Aktien oder sonstigen genügenden Ausweis über deren Besitz, vom 25. Februar bis 4. März bezogen werden in

Basel bei der tit. Eidgenössischen Bank (A.-G.)
Winterthur » » » Schweiz. Bankgesellschaft
Zürich » » » » »
St. Gallen » » » » »
Aarau, Baden, Laufenburg, Wohlen und **Liestal** an unsern Kassen.

Geschäftsberichte sind vom 25. Februar hinweg an den obgenannten Orten zu beziehen, anch können vom gleichen Zeitpunkt hinweg die Bilanz, die Abrechnung über Gewinn und Verlust und der Zensorenbericht von den Aktionären in unsern Geschäftslokalen eingesehen werden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass mit Rücksicht auf Traktandum 3 «Genehmigung des Fusions-Vertrages mit der Schweiz. Bankgesellschaft», gemäss §§ 13 und 41 der Statuten die Vertretung von zwei Dritteilen der Aktien zur Beschlussfähigkeit erforderlich sind und ersuchen deshalb die Aktionäre, welche nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen können, sich an derselben vertreten zu lassen.

Aarau, den 17. Februar 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
(381 A) 389! Der Präsident: **Paul Matter-Bally.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne